

Datum: 21.08.2004

Oldenburgische Volkszeitung

# Arbeiten für Frieden

## Hochschule Vechta empfing Gäste aus Israel

**Vechta** – Im Rahmen einer Studienreise durch Deutschland machten pädagogische Fachkräfte aus Israel auch Halt an der Hochschule Vechta. Hier wurden sie von der Präsidentin Professor Dr. Marianne Assenmacher empfangen. Gemeinsam mit Professor Dr. Egon Spiegel erörterten sie Fragen der Friedenserziehung und Möglichkeiten eines universitären Austausches.

Bei der multireligiösen Gruppe stieß das Konzept des friedenswissenschaftlichen Studienangebotes mit den drei Schwerpunk-

ten Friedensforschung, Friedenserziehung und Friedensarbeit auf besonderes Interesse. Die Gäste bemängelten, dass ähnliche Angebote in Israel fehlen würden. Für die Vermittlungsarbeit zwischen den Religionen fehle es folglich an theoretischer wie praktischer Orientierung. Die Gruppe stellte erste Überlegungen an, wie das Vechtaer Angebot über die große Distanz genutzt werden könne – zum Beispiel mit Praktika oder der Teilnahme von Vechtaer Studierenden an Konfliktlösungsprojekten.